

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



econsense
Forum Nachhaltige Entwicklung
der Deutschen Wirtschaft



PRAXISTAGE FÜR MITTELSTÄNDISCHE UNTERNEHMEN

Lieferketten verantwortlich gestalten
Über Nachhaltigkeit berichten

11. April 2018, 10:00-16:00 Uhr
Siemens, München

www.csr-praxistage.de/muenchen

Veranstaltungspartner



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat



EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich ein zum Praxistag am 11. April 2018 bei Siemens in München. Das Thema „Lieferketten verantwortlich gestalten – Über Nachhaltigkeit berichten“ steht aktuell bei vielen Unternehmen weit oben auf der Agenda. Gemeinsam mit Ihnen und erfahrenen Praktikern möchten wir Chancen, Herausforderungen sowie eine angemessene Herangehensweise diskutieren.

Die Anforderungen an Unternehmen aller Größen an ein gesellschaftlich verantwortungsvolles Lieferkettenmanagement sowie eine transparente Berichterstattung über ökologische und soziale Aspekte steigen – sowohl von Geschäftspartnern und Verbrauchern als auch von der öffentlichen Hand und der Gesetzgebung.

In der betrieblichen Praxis engagiert sich die Mehrheit der Unternehmen bereits seit langer Zeit in Bereichen, an denen sich gesellschaftliche und wirtschaftliche Interessen überschneiden: sei es etwa in der Aus- und Fortbildung der Beschäftigten, im betrieblichen Umweltschutz oder der Unterstützung lokaler Initiativen im Gemeinwesen. Viele Betriebe haben sich zudem auf den Weg gemacht, ihre Corporate Social Responsibility- und Nachhaltigkeitsaktivitäten im eigenen Interesse noch systematischer in alle Bereiche der Unternehmenstätigkeit zu integrieren und als Investition in die eigene Wettbewerbsfähigkeit strategisch und organisatorisch im Unternehmen zu verankern. Wie dies erfolgreich gelingt und wie mit neuen Anforderungen, die über das eigene „Werkstor“ hinausgehen, umgegangen werden kann, steht im Mittelpunkt des Praxistages.

Zum Hintergrund: Die G7- und G20-Staats- und Regierungschefs haben jüngst wichtige Schritte zur Durchsetzung weltweiter Arbeits-, Sozial- und Umweltstandards vereinbart. Ein Nationaler Aktionsplan „Wirtschaft und Menschenrechte“ formuliert zudem die Erwartung an alle Unternehmen in Deutschland, einen Prozess der unternehmerischen Sorgfalt mit Bezug auf die Achtung der Menschenrechte einzuführen, der verbindlich beschriebene Kernelemente beinhaltet. Seit dem letzten Jahr sind darüber hinaus bestimmte Unternehmen verpflichtet, nicht-finanzielle Informationen zu sozialen und ökologischen Auswirkungen im Rahmen der Lageberichterstattung offenzulegen.

Angesichts dieser Entwicklungen führen UPJ und econsense gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales in mehreren Bundesländern regionale Praxistage durch. Dabei werden die wichtigsten Hintergründe und aktuellen Entwicklungen des Themas „Lieferketten verantwortlich gestalten – Über Nachhaltigkeit berichten“ vorgestellt, vor allem aber ein Rahmen für den fachlichen Austausch von Vertretern aus der Unternehmenspraxis geboten.

Weitere Informationen zum Programm und der Anmeldung finden Sie auf den folgenden Seiten. Wir freuen uns, Sie am 11. April 2018 in München begrüßen zu können.



Peter Kromminga
Geschäftsführender Vorstand
UPJ



Dr. Thomas Koenen
Geschäftsführer und Mitglied des Vorstandes
econsense - Forum Nachhaltige Entwicklung
der Deutschen Wirtschaft

PROGRAMM (Übersicht)

8:30 Uhr	Standortführung (optional; Registrierung um 8:00 Uhr)
9:40 Uhr	Registrierung und Kaffee
10:10 Uhr	Eröffnung Peter Kromminga, Geschäftsführender Vorstand, UPJ Nadine-Lan Hönighaus, stellv. Geschäftsführerin, econsense
10:15 Uhr	Grußworte Jenny Bofinger-Schuster, Senior Vice President Sustainability and Cities, Siemens AG Peter Driessen, Hauptgeschäftsführer, Bayerischer Industrie- und Handelskammertag Ivor Parvanov, Leiter der Abteilung Sozial- und Gesellschaftspolitik, vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft
10:30 Uhr	„Nachhaltige globale Lieferketten: Erwartungen, Herausforderungen, Chancen“ Staatssekretär Björn Böhning, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
10:50 Uhr	„Nachhaltigkeit bei Siemens – eine Zeitreise von der Vergangenheit in die Zukunft“ Markus Strangmüller, Corporate Development Sustainability Management, Siemens AG
11:15 Uhr	Parallele Workshops (weitere Informationen zu den Referenten auf der Folgeseite) Workshop A: Erste Schritte – Nachhaltiges Lieferkettenmanagement in mittelständischen Unternehmen Workshop B: Arbeits- und Sozialstandards sowie Menschenrechte in globalen Lieferketten
12:45 Uhr	Mittagsimbiss
13:45 Uhr	Fortführung Workshops (weitere Informationen zu den Referenten auf der Folgeseite) Workshop C: Praktische Umsetzung von Nachhaltigkeitsanforderungen durch den Einkauf Workshop D: Offenlegung nicht-finanzieller Informationen und Berichterstattung über soziale und ökologische Auswirkungen entlang der Lieferkette
15:15 Uhr	Abschlussrunde und Zusammenfassung
15:30 Uhr	Get together bei Kaffee und Kuchen
16:00 Uhr	Ende

PROGRAMM (Workshops)

Im Rahmen der Workshops berichten Vertreter mittelständischer und großer Unternehmen in Kurzvorträgen aus der Praxis des Lieferkettenmanagements sowie der CSR- und Nachhaltigkeitsberichterstattung ihrer Betriebe. Die Praxisinputs werden ergänzt durch einführende Fachbeiträge von erfahrenen Experten. Alle Workshops bieten ausreichend Zeit zur Diskussion und die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch.

Parallele Workshops von 11:15-12:45 Uhr

Workshop A: Erste Schritte – Nachhaltiges Lieferkettenmanagement in mittelständischen Unternehmen

- Dr. Albert Hans Baur, Berater, **sustainable AG**
- Melanie Reuß, Geschäftsleitung, **REMOG Rudolf-Erich Müller GmbH & Co. KG**

Workshop B: Arbeits- und Sozialstandards sowie Menschenrechte in globalen Lieferketten

- Katharina Hermann, Leiterin NAP Helpdesk, **Agentur für Wirtschaft und Entwicklung**
- Ferdinand Geckeler, Sustainable Supply Chain Management / Purchasing and Supplier Network, **BMW Group München**

Fortführung Workshops von 13:45-15:15 Uhr

Workshop C: Praktische Umsetzung von Nachhaltigkeitsanforderungen durch den Einkauf

- Prof. Dr. Martin Müller, Stiftungsprofessor Nachhaltiges Wissen, nachhaltige Bildung, nachhaltiges Wirtschaften, **Universität Ulm**
- Thomas Kentsch, Referent Supply Chain Management, **Siemens AG**

Workshop D: Offenlegung nicht-finanzieller Informationen und Berichterstattung über soziale und ökologische Auswirkungen entlang der Lieferkette

- Jessica Paffen, Leiterin Corporate Sustainability, **BayWa AG**
- Claudia Scharf / Bernd Schönhofer, Strategisches Nachhaltigkeitsmanagement, **Flughafen München GmbH**
- Peter Steger, Project Coordinator CSR / Corporate Communications, **KRONES AG**

ANMELDUNG & VERANSTALTUNGSHINWEISE

ANMELDUNG BIS SPÄTESTENS ZUM 3. April 2018

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Die Teilnahme ist nur möglich nach vorheriger Anmeldung unter

<https://www.csr-praxistage.de/muenchen>

VERANSTALTUNGSORT

Siemens AG

Werner-von-Siemens-Str. 1
80333 München

Optional besteht vor Beginn der Veranstaltung um 8:30 Uhr die Möglichkeit an einer kostenfreien Standortführung bei Siemens teilzunehmen (Registrierung um 8:00 Uhr). Die Teilnahme ist nur möglich nach vorheriger Anmeldung im Rahmen der Veranstaltungsanmeldung.

VERANSTALTER & ANSPRECHPARTNER

UPJ e.V.
Brunnenstr. 181 | 10119 Berlin
Tel: 030 2787 406-0
E-Mail: info@upj.de

econsense e.V.
Oberwallstraße 24 | 10117 Berlin
Tel: 030 2028-1474
E-Mail: info@econsense.de

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an Moritz Blanke (Senior Projektmanager, UPJ) unter info@upj.de oder 030 2687 406-13.